Ausgabe 366 Februar / März 2021

DJK DOM MINDEN
Menschen in Bewegung

Blickpunkt

Ein Verein – viele Stärken: Verbundenheit · Vielseitigkeit · Aktualität

Neue Homepage

In den Ferien ist viel los

Sprach-Kitas

Überzeugt vom Wert der Regionalität
Leistungsstark aus eigener Kraft
Vertraut durch traditionsreiche Wurzeln

Volksbank Minden
Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG

www.verbundvolksbank-owl.de

Inhalt

Februar/März 2021

4 Eine neue Homepage
Moderne Darstellung für modernen Verein

7 Kurz notiert, Teil 1

8 Mit fünf Teams durchstarten
Wolves ermöglichen allen Nachwuchsspielern eine Saison

10 In den Ferien ist viel los
Die DJK bietet Kindern und Jugendlichen zahlreiche Angebote

13 Personelle Aufstockung
Marcel Eimertenbrink unterstützt die Geschäftsstelle

14 Einladung Jahreshauptversammlung

16 Kurz notiert, Teil 2

18 Wer will, kann mitplanen
2022 soll das 40-jährige Bestehen gebührend gefeiert werden

19 Zusätzliches Angebot
Weitere Gruppe in der Tagespflege

20 Beeinflussung des Bildungswegs
Katja Trognitz spricht über ihre Tätigkeit als Fachberatung

23 Kita St. Ansgar

24 Kita St. Paulus

25 Kita St. Michael

26 Das geistliche Wort

Die Mischung macht's ...

Riccarda Colaci

Über Jahre habe ich mir ein Bild von der DJK Dom Minden machen können. Seit 2013 zunächst als Mitglied, zwei Jahre später dann als Mitarbeiterin des Vereins. Und ich muss sagen: Langeweile kam in dieser Zeit bei mir nie auf. Das lag – und liegt sicherlich auch in Zukunft daran, dass wir in unserem Verein über eine tolle Mischung aus Alt und Neu, aus Tradition und Moderne verfügen.
Für mich ist es die Vielfalt, die unsere DJK ausmacht. Seien es die vielen verschiedenen Gruppen, die wiederum unterschiedliche Menschen ansprechen und zusammenführen, oder die zahlreichen Veranstaltungen für jede Altersschicht. Meine Arbeit ist jedenfalls abwechslungsreich und spannend. Es ist schön zu sehen, dass unsere Angebote auch nach Jahren noch so erfolgreich angenommen werden und sich viele Menschen auf wiederkehrende und inzwischen traditionelle Events wie den Domlandlauf oder das DJK-Sommerfest freuen.
Neue Ideen und Projekte, wie zuletzt unsere Fußballferienspiele oder die Teilnahme am Muddy-Angel-Run, schaffen die Abwechslung im Arbeitsalltag. Neue Gruppen oder Veranstaltungen sorgen bei unseren Mitgliedern aber auch Besuchern für positive Feedbacks. Genau das ist es, was uns darin bestärkt, Altes nicht zu vernachlässigen und trotzdem Raum für Neues zu schaffen. Das ist uns gerade aufgrund der Corona-Pandemie auch gelungen. Denn eines ist klar: Man muss mit der Zeit gehen und versuchen, das Beste aus jeder Situation zu machen!
Viele Gruppenstunden werden online abgehalten, der Blickpunkt präsentiert die DJK in einem professionellen Licht – und auch unsere Homepage erstrahlt seit Kurzem in neuem Glanz. Die durch den Ausfall zahlreicher Veranstaltungen freigewordene Zeit haben wir nicht verstreichen lassen, sondern genutzt. Und so freuen wir uns, unsere Homepage modern und übersichtlich den heutigen Ansprüchen angepasst zu haben.
Viel Spaß beim Durchklicken wünscht Ihnen
Riccarda Colaci
DJK-Geschäftsführerin

Neue Homepage: Moderne Darstellung für modernen Verein

Die DJK Dom Minden präsentiert sich mit einem professionellen Online-Auftritt.

Gute Zusammenarbeit mit Indigo Mediateam

2020 – Das Jahr der Corona-Pandemie. Und somit das Jahr der Einschnitte und Begrenzungen. Es ist für die DJK Dom Minden aber auch das Jahr der Modernisierung, der neuen Wege. So wird das bisherige DJK-Journal im Sommer auf deutlich professionellere Beine gestellt. Der Nachfolger, der Blickpunkt, informiert umfangreicher und detaillierter. Und das in einer viel ansprechenderen und moderneren Darstellung. Es ist der erste Schritt unseres breit aufgestellten, modernen Vereins, sich auch im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit den Anforderungen und Ansprüchen der heutigen Zeit zu stellen. Im Winter folgt nun der zweite Schritt: die komplette Neugestaltung der DJK-Homepage. Seit einigen Wochen ist das neugeschaffene Medium (www.djk-dom-minden.de) nun online und wird den aktuellen Standards absolut gerecht.

DJK DOM MINDEN
Menschen in Bewegung

Anpassung an die heutigen Anforderungen

Heutzutage hat eine Homepage nicht mehr nur den Zweck, der Welt mitzuteilen „Es gibt uns“, sondern sie erfüllt eine konkrete Aufgabe. Das Internet spielt im täglichen Leben eine immer wichtigere Rolle. Auch in Bezug auf Informationsbeschaffung wird es von immer mehr Menschen genutzt. Das bedeutet auch, das viele ihre relevanten Informationen auf dem schnellsten Weg beschaffen und auf ihr Smartphone, Laptop oder Tablet zugreifen.

Für die Gestaltung und Umsetzung der neuen Homepage zeichnete der Werbepartner der DJK, das Indigo Mediateam, verantwortlich. „Ein junger, moderner Verein braucht auch eine moderne Darstellung“, sagt Chef Tobias Gaedtke, der gemeinsam mit Volker Krusche auch den Blickpunkt für die DJK produziert. „Die neue Homepage, die vom DJK-Vorstand auf den Weg gebracht wurde, ist eine technische und zeitgemäße Anpassung an die heutigen Anforderungen“, betont Vereinsvorsitzender Stephan Kurze und ergänzt: „Es ist einfach eine notwendige Herausforderung.“ Er lobt dabei die tolle Zusammenarbeit der ins Leben gerufenen Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern des Vorstandes der DJK Dom Minden und der Firma Indigo. „Es war eine sehr produktive Zusammenarbeit, aus der sich Sitzung für Sitzung das endgültige Konzept entwickelt hat.“

Stephan Kurze

Für ihn seien mehrere Schwerpunkte von großer Bedeutung gewesen: Das Herstellen einer Barrierefreiheit, die Integration von Wettbewerbs-Sportarten wie Fußball und Football mit Ergebnissen und Tabellen, die Integration eines professionellen Aufnahmeantrags-Verfahrens sowie eine angemessene umfangreiche Darstellung der DJK-Kitas. „Die Barrierefreiheit wurde übrigens als Projekt von der *Aktion Mensch* gefördert“, betont Kurze.

Zukunftsfähigkeit für Videos und Filme garantieren

Eine Optimierung der Hintergrundtechnik sei gegenüber der bisherigen Homepage absolut notwendig gewesen. „Auch, um eine Zukunftsfähigkeit für Videos und Filme zu garantieren“, so Tobias Gaedtke. „Parallel dazu soll die Homepage auch angepasst und optimiert werden, damit ihre Umfänge auch über Smartphone oder Tablet nutzbar seien“, fügt Kurze hinzu.

Insgesamt umfasst die neue Homepage nach Aussagen von Sandra Heidkamp, die sie bei Indigo aufgebaut und fertiggestellt hat, 726 Websites! Von diesem Umfang zeigt sie sich selbst überrascht. „Das hätte ich nicht gedacht, aber wir haben ja auch ein umfangreiches Archiv angelegt.“

Sandra Heidkamp zählt mehrere wichtige Punkte auf, die es beim Aufbau einer neuen Homepage zu beachten gelte:

Wettbewerbsfähigkeit untermauern.

Benutzerfreundlichkeit (Usability) herstellen. Der Aufbau muss funktionell sein

Ladegeschwindigkeit (Performance) garantieren. Eine gute Performance trägt zu einem positiven Nutzererlebnis (User Experience) bei. Sie sorgt zudem dafür, dass man die jeweilige Website häufiger besucht und öfter empfiehlt.

Inhaltlich aussagekräftig und überzeugend. Design-Elemente sind optisch ansprechend, aufgeräumt und professionell.

Navigationsstruktur hervorheben. Einzelne Sparten, Angebote oder Themen sind so besser zu finden, Details einfach zu entnehmen.

www.djk-dom-minden.de

Homepage

„Hinzu kommt, dass Mitglieder der DJK, potentielle Interessenten oder neue Sponsoren aufgrund der wertvollen Ressourcen wie Informationen über einzelne Sparten, Mannschaften sowie Kontaktdaten und passende und aussagekräftige Bilder besser durch die Homepage geführt werden können“, nennt Sandra Heidkamp einen weiteren Mehrwert. Das Ziel sei es gewesen, gemeinsam mit dem Vereinsvorstand eine klare, übersichtliche Struktur zu schaffen und den Fokus wieder auf die DJK Dom Minden und ihre Angebote zu lenken.“

Vorstandsmitglieder haben tatkräftig mitgewirkt

Stephan Kurze, der sich darüber freut, dass Vorstandsmitglieder der DJK tatkräftig an der Entwicklung des neuen Online-Auftritts mitgewirkt haben, ergänzt, „dass sich die Neugestaltung unserer Homepage auch an den bildhaften Darstellungen anderer Sozialer Medien orientiert.“ Er lobt auch die bessere Menüführung, die ein schnelleres Finden der gewünschten Informationen garantiere.

Durch verschiedene nutzbare Ressourcen wie Social-Media-Kanäle, Sportbereiche oder das Magazin Blickpunkt sei nun auch ein individueller Informationsfluss und -austausch möglich.

Sandra Heidkamp bringt schließlich das präsentierte Ergebnis auf den Punkt: „Der Relaunch soll seinen einzigartigen, hochwertigen Inhalt erhalten, Vertrauen und Geborgenheit schaffen, den Glauben stärken, Sicherheit vermitteln und einen Mehrwert für alle Bereiche haben.“

„Abtauchen in die Unterwasserwelt“

Das beliebte Neujahrsturnen der DJK war ursprünglich für Samstag, 6. Februar angesetzt. An dem Tag wollten sich dann wieder Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern in der Turnhalle des Otto-Michelsohn-Sportzentrums tummeln. Unter dem Motto „Abtauchen in die Unterwasserwelt“ sollte eine Turnlandschaft für Bewegung, Freude, Spiel und Sport aufgebaut werden. Das ist aufgrund des verlängerten Lockdowns nun allerdings nicht möglich. „Das Turnen wird dennoch nicht aus dem Terminkalender gestrichen. Wir werden die Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt durchführen“, sagt Riccarda Colaci, Geschäftsführerin der DJK.

Aufgehoben ist nicht aufgehoben

Corona und der Lockdown haben dazu geführt, dass in diesem Jahr von den geplanten Veranstaltungen bislang nichts hat stattfinden können. Das betraf das als Teens-Aktion vorgesehene Schlittschuhlaufen ebenso, wie das DJK-Dreikönigs-Fußballturnier in der Sporthalle Hahler Feld. Im Gegensatz zum „Betreten des Eises“, das nicht mal soeben von einen auf den anderen Termin zu verlegen ist, sind die Kicker bemüht, ihre längst zur Tradition gewordene Veranstaltung auf einen späteren Termin zu verschieben. Darüber wird rechtzeitig informiert.

Alles rund ums Kind – 55. Second-Hand-Basar

Es soll sich alles ums Kind drehen. Das ist das Motto der 55. Auflage des Second-Hand-Basars, der am Samstag, 27. Februar, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr im Haus am Dom stattfinden soll. Auch diesmal sind Tischreservierungen telefonisch oder schriftlich und die Überweisung des Kostenbeitrags bis spätestens Donnerstag, 19. Februar, erforderlich. Tische (Indoor 80x120cm, Outdoor 46x177cm) kosten zehn Euro sowie als Spende einen selbstgebackenen Kuchen (Ersatz: 15 Euro ohne Kuchenspende). Zu überweisen ist der Beitrag auf das Konto der Sparkasse Minden-Lübbecke, IBAN DE52 4905 0101 0080 4919 54. Der Erlös kommt dem Missionsprojekt „Vida Nova“ zugute.

Karneval der Kids und Youngsters

Eine weitere Traditionsveranstaltung der DJK Dom Minden fällt indes aus. Der für den 13. Februar geplante Kids- & Youngsters-Karneval für Sechs- bis 13-Jährige in den Jugendräumen im Haus am Dom kann aufgrund des verlängerten Lockdowns nicht stattfinden und wird für dieses Jahr ersatzlos gestrichen.

Fällt leider aus

Hammer: Die Wölfe wollen mit fünf Mannschaften in die Saison starten

Seit zwei Jahren fiebern die Minden Wolves ihrer ersten Spielzeit entgegen.

Überragende Einstellung in der Corona-Pandemie

Als wäre es nicht schon genug gewesen, dass unsere American Footballer der Minden Wolves nach eineinhalb Jahren des ausnahmslosen Trainierens durch den Ausfall ihrer ersten Saison nicht zum Spielen kamen, so trifft es sie seit dem Herbst noch härter. Denn die schnell steigenden Inzidenzzahlen führten dazu, dass die Verantwortlichen auch dem normalen Training einen Riegel vorschieben mussten.

Seitdem geht nichts mehr.

Besser gesagt nichts mehr mit Präsenz. Aber wie schon beim ersten Lockdown greifen die Wölfe auf technische Möglichkeiten zurück und treffen sich online. Und sie sind dabei durchaus erfinderisch. Sowohl die Herren, als auch die Jugendlichen bestritten eine Winter-Challenge, bei der individuelle Trainingsarbeit unterschiedlicher Formen aufgezeichnet und in die Gruppen eingestellt wurde. Zudem galt es seitens der Teilnehmer die erbrachten Leistungen schriftlich zu dokumentieren. Am Ende hatten die beteiligten Aktiven in doppelter Hinsicht gewonnen. Einerseits waren sie bei einem Wettstreit erfolgreich, andererseits traf auf sie das Sprichwort „Wer rastet, der rostet“ nicht zu.

Prominente Unterstützung

Hinzu kamen im Rahmen der Online-Maßnahmen von Offense-Coordinator Danny Wilkening und DB-Coach Carina Siemes organisierte Fortbildungstreffen, aber auch dem privaten Austausch wurde Raum gegeben.

„Augen zu und durch“

Allerdings ersetzt das alles natürlich nicht die gemeinsamen Treffen, das gemeinsame Training, die Woche für Woche gemeinsamen kleinen Erfolgserlebnisse oder das Gefühl, gemeinsam zielgerecht auf eine Saison hinzuarbeiten. „Aber es trifft ja nicht nur uns. Anderen Sportlern und Teams geht es genauso. Wir halten es aber nicht mit dem Motto „Augen zu und durch“, sondern versuchen schon,

ein paar Highlights einzustreuen“, sagt Headcoach Thomas Bonk. So plauderte Jacob Templar, bester Kicker und Punter in Europa, über die „Special Teams“ aus dem Nähkästchen, zog Frank Roser, Offense-Coordinator der Herren-Nationalmannschaft, der in seiner Karriere u.a. in der NFL bei den Dallas Cowboys und den Cincinnati Bengals volontieren durfte, die Wolves-Family in seinen Bann, informierte Bundesligaschiedsrichter Felix Prange in einer Regelkunde über erlaubte und nicht erlaubte „Zugriffe“.

Hinzu kommt, dass das Team auch medizinisch erstklassig betreut wird. „Die Gesundheit unserer Spieler hat für uns alle die höchste Priorität. Ein wichtiger Baustein ist dabei die Sportmedizinische Untersuchung“, betont unser Mannschaftsarzt Dr. Ulrich Grünwald, gleichzeitig „Doc“ der Nationalmannschaft. Sie umfasst ein EKG, ein Ultraschall des Herzens, eine Blutuntersuchung sowie eine internistische und orthopädische Untersuchung in einer vom Landessportbund NRW lizenzierten Einrichtung.

Spieler warten schon zwei Jahre

Und doch ging es (noch) nicht wieder auf den Platz. Sportdirektor Volker Krusche kann gar nicht so viele Kappen vor seinen Spielern ziehen, wie sie es aus seiner Sicht verdient hätten: „Man kann deren positive Einstellung zum Sport und unseren Wolves gar nicht hoch genug einschätzen. Seit Februar 2019, inzwischen also bereits seit zwei Jahren, haben die Jungs immer nur trainiert oder den Lockdowns bezwungen. Zwei Jahre, in denen sie die Hoffnung auf ihr erstes Spiel nie aufgegeben haben. Das zeigt, wie stark die Bindung in unserem Team ist, wie groß der Zusammenhalt. Ich möchte mal andere Vereine und Mannschaften sehen, ob sie einen solch langen Zeitraum ohne Murren so einfach hingenommen und nicht längst alles hingeworfen hätten. Hut ab, zumal keiner von uns weiß, wie lange sich die sportliche Durststrecke noch hinziehen wird.“

Jugend schon eine tolle Truppe

Gleiches Lob hat der Wolves-Sportdirektor aber auch für die Jugendlichen, die sich in der kurzen Zeit der Öffnung dem American Football verschrieben haben, parat. „Nach nur zwei Monaten Training haben sie sich bereits als tolle Truppe entpuppt und sich unserem Sport verschrieben.“ Seit dem Trainingsstopp kommen sie regelmäßig online zusammen, haben starke Leistungen bei ihrer Challenge gezeigt. „Auf sie wollen und werden wir bauen“, verspricht Volker Krusche.

Der hat übrigens nach Rücksprache mit Jugend-Headcoach Phil Gamble, Jugend-Koordinator Jan-Christian Schmale und Nachwuchstrainer Alexander Gonschor bis zur Deadline der Mannschaftsmeldungen im AFCV NRW das ursprüngliche Vorhaben, neben dem Herrenteam noch eine U19-Jugend in der Saison an den Start bringen zu wollen, inzwischen deutlich ausgeweitet.

Wolves melden fünf Mannschaften

„Da wir auch über eine kleinere Gruppe an jüngeren Spielern verfügen, haben wir noch jeweils eine U16- und U13-Mannschaft im 5er-Tackle gemeldet. Und unseren Mädchen, die Spaß am Football haben, schaffen wir ein Spielangebot in einer gemischten Seniors-5er-Flag-Mannschaft. Es war uns ein besonderes Anliegen, dass alle Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit des Spielens bekommen.“

Wenn es endlich wieder auf den Platz geht, hoffen alle auf weiteren Zulauf für die Jugend. „Aktuell brauchen wir in allen Mannschaften noch Spieler. Es wäre schön, wenn sich Interessenten bei uns melden oder bei der Wiederaufnahme des Trainings zu uns stoßen. Jede(r) ist herzlich willkommen“, richtet Jan-Christian Schmale einen Aufruf an alle Football-Interessierten.

Du hast Fragen zu unserem Jugendteam oder möchtest ein Teil davon werden?

Dann schreib uns eine Mail an die:
jugend@minden-wolves.de

Jugend-Koordinator: Jan-Christian Schmale
Jugend-Headcoach: Phil Gamble

Bei der DJK ist in den Ferien immer viel los

English-Camp mit Phil Gamble im Sommer und Herbst – Anmeldungen für alle Aktionen aber sofort möglich

Ferienzeit in Minden. Die DJK Dom Minden hält für Kinder und Jugendliche viele Programmpunkte parat, die für Kurzweil, Beschäftigung, vor allen Dingen aber Spiel, Sport und Spaß sorgen sollen. Angesichts einer reichlichen Angebotspalette sollte für alle etwas dabei sein.
An dieser Stelle wird ein Überblick über all die Ferienaktivitäten der DJK gegeben, für die man sich in den Oster-, Sommer- oder Herbstferien entscheiden kann. Und man erkennt dabei deutlich: Bei der DJK ist immer was los!

Dafür sind jetzt schon Anmeldungen möglich. Um letztlich Plätze für die gewünschten Ferienmaßnahmen zu sichern, empfehlen sich frühzeitige Entscheidungen und Meldungen.

Hier der Überblick über die Ferien-Angebote 2021:

Osterferien

Osterferienspiele
(29. März – 1. April): So es die Pandemieentwicklung zulässt (das gilt generell natürlich für alle Maßnahmen), bietet die DJK im Zeitraum von Montag, 29. März, bis Gründonnerstag, 1. April, viertägige Osterferienspiele für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren an. Diese finden jeweils von 8 bis 15 Uhr im Haus am Dom statt. Die Kosten betragen 55 Euro (DJK-Mitglieder zahlen 39 Euro). Anmeldungen nimmt die DJK-Geschäftsstelle entgegen. Insgesamt können maximal 20 Kinder an den Osterferienspielen teilnehmen.

Fußballferiencamp
(6. – 9. April): Auch in den Osterferien dreht sich bei der DJK wieder viel um den Fußball. Von jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr stehen im Haus am Dom für Sechs- bis Neunjährige viele Aktivitäten rund um die des Deutschen liebste Sportart auf dem Programm. Spiel, Sport, Spaß – all das ist garantiert. Die Kosten belaufen sich auf 64 Euro (DJK-Mitglieder 44 Euro). Meldungen nimmt die DJK-Geschäftsstelle entgegen.

Sommerferien

Teensferien
(5. – 9. Juli): Den Auftakt machen die Teens im Alter von 12 bis 16 Jahren. Die fünftägige Maßnahme führt sie ins niederländische Zandvoort, genauer gesagt in den dortigen Center-Park. Unter dem Motto „Young, Wild, Free!“ stehen in den Tagen an der Nordsee das Aqua Mundo, ein Tagestrip nach Amsterdam, Strandgenuss, eine Radtour, Bowling, Grillen u.v.m. auf dem Programm. Die Kosten für die fünf Tage inkl. der vier Übernachtungen betragen 320 Euro pro Teilnehmer (DJK-Mitglieder 280 Euro). Sollten Geschwister mitfahren, so gewährt die DJK für sie einen Geschwisterrabatt in Höhe von 60 Euro. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 29. April per Überweisung des Teilnehmerbeitrags mit dem Vermerk im Verwendungszweck „Teensferien 2021, Name + Vorname“ möglich.

DJK-Geschäftsstelle
Kleiner Domhof 30
32423 Minden
Tel. 0571/83764122
Mail: info@djk-dom-minden.de

Bankverbindung
Sparkasse Minden-Lübbecke
IBAN DE52 4905 0101 0080 4919 54
BIC WELADED1MIN

Englisch-Camp
(12. – 16. Juli): Phil Gamble ist Sportler durch und durch. Seit seiner Kindheit spielt er American Football. Erst an der High-School, dann am College. Später dann führte ihn sein Sport nach Deutschland, wo er zu den Besten seiner Zunft zählte. Heute ist er Spieler der Minden Wolves in der DJK Dom Minden und zugleich Headcoach der Jugend-Wölfe. Daneben arbeitet er als Native-Speaker. Was also liegt näher, seine sportlichen und sprachlichen Fähigkeiten zusammenzubringen und für die DJK in den Sommer- und Herbstferien ein jeweiliges fünftägiges Englisch-Camp anzubieten.

Sprache, Kochen, Sport und Filme

Angesprochen sollen sich alle fühlen, die Spaß an Gruppen- und Sprechaktivitäten in englischer Sprache, gemeinsames Kochen, amerikanischen Sport und einen englischen Filmtag haben. Das für eine begrenzte Teilnehmerzahl geplante Camp findet jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr im Haus am Dom statt. Die Kosten liegen bei 160 Euro (DJK-Mitglieder 120 Euro). Anmeldungen sind ab sofort bis zum 31. Mai per Überweisung des Teilnehmerbeitrags mit dem Vermerk im Verwendungszweck „Englisch-Camp Sommer, Name + Vorname“ möglich.

Sommerferienspiele
(26. – 31. Juli): Dieses Angebot richtet sich an die Kleineren, an die Sechs- bis Elfjährigen. Maximal 20 Kinder können täglich von 9.00 bis 16.30 Uhr teilnehmen. Am Freitag (30. Juli) ist dabei ein Tagesausflug mit anschließender Übernachtung im Haus am Dom, das auch an den anderen Tagen Ausgangspunkt der Aktivitäten ist, vorgesehen. Den Abschluss der Sommerferienspiele bildet am Samstag, 31. Juli, ein gemeinsames Frühstück. Die Teilnehmerkosten liegen bei 80 Euro (DJK-Mitglieder zahlen 55 Euro). Anmeldungen nimmt die DJK-Geschäftsstelle ab sofort entgegen.

Kinder-Zeltlager
(1.- 11. August): Für viele Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 13 Jahren ist das Zeltlager der DJK Dom Minden stets ein fester

Ferienaktivitäten

Von	Bis	Angebot	Zeitrahmen	Ort	Kosten
29. März	4. Apr.	**Osterferienspiele**	8:00-15:00	Haus am Dom	39€ / 55€
6. Apr.	9. Apr.	**Fußball-Ferienspiel**	9:00-15:00	Haus am Dom	44€ / 64€
5. Juli	9. Juli	**Teensferien**	Freizeit	Niederlande	280€ /320€
12. Juli	16. Juli	**Englisch-Camp**	9:00-16:00	Haus am Dom	120€ / 160€
26. Juli	31. Aug.	**Ferienspiele**	tägl. 09:00 - 16:30 & Übernachtung von Fr. auf Sa.	Haus am Dom	55€ / 80€
1. Aug.	11. Aug.	**Zeltlager**	Freizeit	Gifhorn	195€ / 230€
11. Okt.	15. Okt.	**Fußball-Ferienspiele**	9:00-15:00	Haus am Dom	55€ / 80€
11. Okt.	15. Okt.	**Englisch-Camp**	9:00-16:00	Haus am Dom	120€ / 160€
18. Okt.	22. Okt.	**Herbstferienspiele** bis 22.10.2021	8:00-15:00	Haus am Dom	55€ / 80€

Bestandteil des Terminkalenders in den Sommerferien. Das dürfte auch 2021 nicht anders sein, wenn die traditionelle Veranstaltung die jungen Teilnehmer nach Gifhorn führt. Zahlreiche Aktivitäten und das besondere Zeltlagerleben machen dieses Highlight aus. Die Kosten für die elf Tage betragen 230 Euro (DJK-Mitglieder zahlen 195 Euro). Jedes weitere teilnehmende Kind

einer Familie zahlt nur die Hälfte. Anmeldungen sind in den Pfarrbüros oder in der Geschäftsstelle möglich. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 40 Personen. Verbunden mit einer schriftlichen Anmeldung ist eine Anzahlung von 50 Euro zu überweisen (Verwendungszweck: Zeltlager 2021, Vor- und Nachname). Der Restbetrag ist bis zum 9. Juli zu begleichen.

Herbstferien

Fußball-Ferienspiele
(11. – 15. Oktober): Premiere bei der DJK Dom Minden. In der zweiten Herbstferienwoche hat der Verein 2020 erstmals Fußballferienspiele angeboten. Klar, dass sich dabei fast alles um das Thema Fußball gedreht hat. Konditionstraining, Passübungen, Taktiktraining und Fußballspielen standen dabei ebenso auf dem Programm, wie Kicker-Meisterschaften im Haus am Dom. Es hat sich gezeigt: Sport und Spaß gehören zusammen. Daher gibt's 2021 eine Wiederholung. Die Kosten belaufen sich auf 80 Euro (DJK-Mitglieder 55 Euro). Meldungen nimmt die DJK-Geschäftsstelle entgegen.

Englisch-Camp
(11. – 15. Oktober): Nach dem Event im Sommer folgt in den Herbstferien die zweite Auflage mit Phil Gamble. Angesprochen sind wieder 14- bis 17-Jährige, für die ein interessantes Programm aus Sprache und Sport, aber auch kurzweiligen Aktionen geplant sind. Die Kosten liegen bei 160 Euro (DJK-Mitglieder 120 Euro). Anmeldungen sind ab sofort bis zum 13. September per Überweisung des Teilnehmerbeitrags und dem Vermerk im Verwendungszweck „Englisch-Camp Herbst, Name + Vorname" möglich.

Phil Gamble

Herbstferienspiele
(18. – 22. Oktober): Erstmals hat die DJK Dom Minden im vergangenen Jahr Ferienspiele in den Herbstferien für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren durchgeführt. Mit durchweg positiver Resonanz der teilnehmenden Kids. Daher steht einer Wiederholung in 2021 nichts im Wege. Wie das Programm aussehen wird, steht zwar noch nicht endgültig fest – es dürfte dem aus der letztjährigen Premiere aber sicherlich nicht nachstehen. Die Kosten belaufen sich auf 80 Euro (DJK-Mitglieder 55 Euro). Meldungen nimmt die DJK-Geschäftsstelle entgegen.

Anmeldung für alle Aktionen
per E-Mail oder per Telefon bis zum angegebenen Anmeldeschluss.

Mail: info@djk-dom-minden.de
Tel.: 0571 – 83764 –122

oder im Internet

Der Mitgliederentwicklung Rechnung getragen

Personelle Aufstockung der Geschäftsstelle: Marcel Eimertenbrink übernimmt eine Vollzeitstelle bei der DJK

Marcel Eimertenbrink

Zufriedenheit auf beiden Seiten. Mit Marcel Eimertenbrink ist die Geschäftsstelle der DJK Dom Minden personell aufgestockt und breiter aufgestellt worden. Seit dem 1. Januar ist der gebürtige Mindener für zunächst zwei Jahre beim Verein angestellt. Vorsitzender Stephan Kurze zeigte sich mit der Entwicklung sehr zufrieden. „Es war ein sehr glücklicher Umstand, dass die Agentur für Arbeit Eingliederungsmaßnahmen anbietet und sie finanziell unterstützt. Dadurch waren wir in der Lage, Marcel als Vollzeitmitarbeiter übernehmen zu können, nachdem er durch ein AWO-Programm zuvor bereits ehrenamtlich bei uns tätig war. Durch ihn wird unser Team gestärkt, wodurch wir der positiven Mitgliederentwicklung unseres Vereins Rechnung tragen."

Eimertenbrink jedenfalls ist sehr zufrieden. „Wenn man sieben Jahre nicht in Beschäftigung ist, ist es doch keine Frage, dass man sehr glücklich darüber ist, eine solche Chance zu bekommen." Erst recht, wenn man es in seinem Job nicht mit trockener Materie zu tun habe, „sondern wie hier in der DJK mit einem Sportverein und vielen Menschen."

Im St. Michaelshaus gestartet

Das AWO-Projekt hatte den 35-Jährigen seinerzeit zunächst ins St. Michaelshaus geführt. „Da habe ich in der Küche gearbeitet. Bis Frau Elff-Meier mit Stephan Kurze sprach, ob ich nicht im Büro der DJK-Geschäftsstelle besser aufgehoben wäre." So wechselte Marcel Eimertenbrink die Soßenkelle mit dem PC. Und das machte ihm Spaß. Ein Dreivierteljahr unterstützte er Geschäftsstellenleiterin Riccarda Colaci, ehe im Winter die auf zwei Jahre begrenzte Maßnahme der AWO auslief.

„Ich war natürlich begeistert, als die Möglichkeit der Eingliederung seitens der Agentur für Arbeit bestand." Kosten entstehen der DJK Dom Minden zunächst nicht, denn in den ersten beiden Jahren wird die Maßnahme zu hundert Prozent von der Agentur finanziert. Geht es danach weiter – fünf Jahre sind möglich -, so müsste die DJK in den Folgejahren zehn, 20 und schließlich 30 Prozent der Kosten tragen.

Aber das ist derzeit noch Zukunftsmusik. Zunächst einmal soll sich der „Neue", der die Stellvertretung von Riccarda Colaci übernimmt, in seinen neuen und eigenverantwortlichen Bereichen beweisen. Gemeinsam werden Colaci und er Projekte entwickeln und umsetzen. Eimertenbrink ist zudem künftig Ansprechpartner der Übungsleiter des Vereins in vertraglichen Dingen, er unterstützt in den Bereichen „Öffentlichkeitsarbeit"

Kurze: „Freue mich auf die Verstärkung"

(Social Media), „Finanzen/Buchhaltung" aber auch bei der Arbeit in der Geschäftsstelle. Zudem soll er im Außendienst aktiv sein und sich um die Mitgliederverwaltung kümmern.

Stephan Kurze blickt dabei positiv nach vorn: „Ich freue mich über die Verstärkung in unserem Team!"

broza Finanzpartner –
Ihr unabhängiger Finanzpartner in Minden!

broza Finanzpartner

- Vermögensplanung
- Versicherungen
- Immobilienfinanzierung
- Finanzbetreuung
- Erbschafts- & Nachfolgeplanung

KUNDENEMPFEHLUNG WhoFinance DEUTSCHLANDS TOP BERATER 2020

Broza Finanzpartner
Königstraße 53
32427 Minden

Tel.: 05 71 82 92 303
E-Mail: info@broza-finanzpartner.de
Web: broza-finanzpartner.de

DJK Dom Minden e.V. ● Kleiner Domhof 30 ● 32423 Minden

Geschäftsstelle

Kleiner Domhof 30
32423 Minden
www.djk-dom-minden.de

Name: Riccarda Colaci
Telefon 0571 83764-122
Telefax 0571 83764-888
info@djk-dom-minden.de

An die
Mitglieder
der
DJK Dom Minden

09.01.2021

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Liebe Mitglieder der DJK Dom Minden,

am Freitag, 12. März 2021, **19.30 Uhr,** findet im Obergeschoss
im Haus am Dom (Kl. Domhof 30) in Minden, die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Der Vorstand des DJK Dom Minden e. V. lädt Sie dazu herzlich ein und bittet um Ihre Teilnahme.

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 26. Februar 2021 an den Vorstand der DJK Dom Minden zu richten.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung findet ein **Umtrunk mit Imbiss** statt.
Der Erlös ist für das DJK- Missionsprojekt „Hilfe für Straßenkinder in Recife“ (Brasilien) bestimmt.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle bis Freitag, 05.03.2021 entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Kurze
Vorsitzender

Anlage:
Tagesordnung

DJK Dom Minden ● Kleiner Domhof 30 ● 32423 Minden

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Teilnehmer

2. Geistliches Wort

3. Entgegennahme der Jahresberichte/Aussprache
   a. Fachbereich Bildung
   b. Fachbereich Sport
   c. Fachbereich Jugend
   d. Fachbereich Eltern-Kind
   e. Beirat DJK-Kindergärten
   f. Beirat Tagespflege
   g. Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit
   h. Geistlicher Beirat
   i. Geschäftsführer
   j. Fachbereich Musik
   k. Fachbereich Finanzen
      a) Vorlage der Jahresabrechnung
      b) Haushaltsplan 2021
      c) Verabschiedung Haushaltsplan 2021
   l. Stellv. Vorsitzende/Statistik
   m. Vorsitzender

4. Entlastung des Vorstands

5. Ehrungen

6. Wahlen zum Vorstand
   a. Fachbereich Bildung
   b. Fachbereich Sport
   c. Fachbereich Jugend
   d. Fachbereich Eltern-Kind
   e. Fachbereich Musik
   f. Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit
   g. Geschäftsführer
   h. Fachbereich Finanzen
   i. Stellv. Vorsitzender
   j. Vorsitzender

7. Beschluss über vorliegende Anträge

Stadt bezuschusst Mädchenfußball-Projekt

Sozialausschuss bedenkt die DJK Dom Minden mit 500 Euro.

Hilfe für die Anschaffung von Sportkleidung und Sporttaschen

Die DJK Dom Minden steht für Menschen in Bewegung. Fast 2.000 aktive Mitglieder nutzen die umfangreichen Angebote vor allem in den Bereichen Sport, Musik und Kinderbetreuung. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene erfreuen sich an den von uns angebotenen zahlreichen Veranstaltungen. Deshalb haben wir Mitte 2019 eine Fußballmannschaft ausschließlich für Mädchen gegründet. Es ist oft festzustellen, dass Mädchen aus Familien mit Migrationshintergrund aufgrund kulturell und/oder religiös bedingten Ansichten nicht an Sportangeboten teilnehmen, wenn diese von Trainern geführt werden oder gemischt mit Jungs stattfinden. Ein weiterer Grund sind oft auch die finanziellen Kosten beispielsweise für Sportkleidung oder Fußballschuhe.

Das Ziel der DJK Dom Minden ist es, den Spielerinnen durch eine reine Mädchenmannschaft, geleitet von Trainerinnen ein Sportangebot zu bieten, in dem sich die Kinder und auch die Eltern wohlfühlen. Durch das Stellen von Trainingsanzügen und einer passenden Sporttasche ist es auch Familien mit geringem Einkommen möglich, dieses Angebot wahrzunehmen.

Für unser Sozialprojekt Mädchenfußball hat der Sozialausschuss der Stadt Minden unseren Verein mit einem Zuschuss in Höhe von 500 Euro bedacht. Das Geld wird für die Anschaffung von Sportkleidung und Sporttaschen verwendet. Außerdem möchte unser Verein sozial schwachen Familien bei der Beschaffung von Fußballschuhen und anderem benötigten Equipment unter die Arme greifen.

Herrentour 2021 führt in den Schwarzwald

Einmal im Jahr geht es auf Reisen, zumindest für die Männer in der DJK Dom Minden. Dann steht die traditionelle Herrentour auf dem Programm. 2020 sollte der Weg in die rumänische Hauptstadt Bukarest führen. Doch Corona machte den Reiselustigen einen Strich durch die Rechnung. So entschied man sich getreu dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist doch so nah“ für einen Trip nach Münster. Eine gelungene Tour, der sich in diesem Jahr erneut eine innerhalb Deutschlands anschließen soll. Vom 9. bis 14. Mai ist der Schwarzwald das Ziel der Herrentour 2021. Angesprochen sind alle Männer ab 18 Jahren. Die Leistungen beinhalten u.a. die Fahrt, das Doppelzimmer mit Frühstück, eine Stadtrundfahrt durch Freiburg und der Besuch eines Museums. Die Kosten pro Teilnehmer betragen 420 Euro. Für ein Einzelzimmer wird ein Zuschlag von 70 Euro berechnet.

Anmeldung
per E-Mail bis zum 15. Februar.

Mail: info@djk-dom-minden.de

oder
im Internet

Minigolf im Dunklen mit Neonbällen

Den 6. März sollten die Eltern für ihre sechs- bis neunjährigen Sprösslinge notieren. An jenem Samstag führt die Kids-Aktion der DJK Dom Minden die Jungen und Mädchen zum Neongolf nach Bad Oeynhausen. Dabei wird vo 14.00 bis 18.00 Uhr im Dunklen auf toll hergerichteten Bahnen in schöner, farbenfroher Atmosphäre mit neonfarbenen Bällen gespielt.

Treffpunkt ist an der Buchhandlung Otto. Die Teilnahmegebühr liegt bei 15 Euro (DJK-Mitglieder kostenfrei). Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle bis zum 1. März entgegen.

Lauf führt vom Dom nach Petershagen

Der Mindener Dom ist Ausgangsort des traditionellen Dom-Land-Laufs, den die DJK Dom Minden in diesem Jahr am Samstag, 20. März, veranstalten will. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst im Dom um 8.30 Uhr machen sich die Walker und Nordic Walker um 9.45 Uhr auf den Weg, gefolgt um 9.50 Uhr von den Läuferinnen und Läufern sowie ab 9.55 Uhr den Radlern ab sechs Jahren (Helmpflicht). Angeboten werden zwei Streckenlängen: acht und 13 Kilometer. Die Strecke führt nach Petershagen. Bei einer Anmeldung bis zum 5. März liegt das Startgeld bei acht Euro für den Einzelstarter, sowie 22 Euro für Familien oder Viererguppen. Nachdem 5. März beträgt das Startgeld, das Verpflegung an der Strecke, Mittagessen und Bustransfer zurück zum Dom beinhaltet, zehn bzw. 25 Euro. Der Beleg der auf das Konto der Sparkasse Minden-Lübbecke, IBAN DE52 4905 0101 0080 4919 54 vorzunehmenden Überweisung ist beim Lauf bei sich zu tragen. Das Geld wird für das Missionsprojekt „Vida Nova“ verwandt.

Kinderkreuzweg im Mindener Dom

Wenn wir den Leidensweg mit Jesus gehen, beschäftigen wir uns mit diesen Schmerzen und der Trauer. Wir begegnen Menschen, die Jesus Leid zugefügt haben. So ist der Kreuzweg, in diesem Fall der am Karfreitag, 2. April, um 10 Uhr stattfindende Kinderkreuzweg im Mindener Dom zugleich ein Weg der Liebe, der Hoffnung und der Zuversicht. Angesprochen sind hierfür Familien mit Kindern. Zur Kreuzverehrung soll eine Blume mitgebracht werden.

Wem gelingen die meisten Strikes?

Während die Kids es mit dem kleinen Golfball zu tun haben, widmen sich die Youngsters am Samstag, 13. März, der deutlich größeren und schweren Bowlingkugel. Angesprochen bei dieser Youngsters-Aktion der DJK sind neun- bis 13-jährige Mädchen und Jungen. Wem gelingen die meisten Spares und Strikes? Treffen für das Bowling von 14.00 bis 18.00 Uhr ist die Buchhandlung Otto. Die Kosten betragen zwei Euro (DJK-Mitglieder sind kostenfrei). Anmeldungen bis zum 8. März in der Geschäftsstelle.

Wer will, kann mitplanen!

2022 feiert unser Verein seinen 40. Geburtstag.

Ein besonderes Jahr soll auch besonders werden. Aufruf zum Mitmachen

Ein besonderes Jahr wirft seinen Schatten voraus. Auch wenn aktuell die Gedanken mehr um Corona und den damit verbundenen Lockdown herumschwirren und sich jedes DJK-Mitglied fragt, wann er denn endlich wieder in der Gemeinschaft seinem Hobby frönen kann, so befassen sich unsere Vereinsverantwortlichen bereits mit einem bevorstehenden Höhepunkt: dem **40-jährigen Bestehen des DJK Dom Minden e.V. in 2022.** „Die Zeit vergeht schnell. Da darf man sich von einem so wichtigen Jubiläum nicht überraschen lassen. Aus diesem Grund haben wir uns im Vorstand bereits zusammengesetzt und Ideen zusammengetragen. Allerdings wollen wir die Planung nicht ohne unsere Mitglieder vorantreiben“, betont Stephan Kurze.

Der Vorsitzende macht deutlich, dass der Verein sein 40-jähriges Bestehen durch diverse Veranstaltungen besonders hervorheben möchte. „Und hier ist jedes Mitglied gefragt. Wer hat Anregungen, Ideen, irgendwelche Vorstellungen? Wer hat Lust, mit anderen gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen, sich in die Planungen direkt mit einzubinden. Jeder, der Spaß hat, unser Jubiläum mitgestalten zu wollen, ist herzlich dazu eingeladen.“

Ob mit niedergeschriebenen Ideen oder sogar aktiv mit dabei – per kurzer E-Mail an ***info@djk-dom-minden.de*** und dem Betreff ***„Jubiläum“*** kann jeder mitmachen. Also auf: graue Zellen in Gang setzen und uns Eure Anregungen mitteilen. Oder aber nah am Geschehen unsere Jubiläumsaktivitäten planen und mit umsetzen.

Im Blickpunkt werden die Mitglieder ständig über die Vorhaben zu unserem „40.“ auf dem Laufenden gehalten. Die bisherigen Planungen sind soweit vorangetrieben, dass die DJK sich 2022 gern mit einigen besonderen Höhepunkten präsentieren möchte:

- **Offizieller Festakt**
- **Festgottesdienst**
- **Die DJK in Bewegung – drei sportliche Tage im Weserstadion**
- **Die DJK-Familie feiert**

Darüber hinaus könnten sich alle Sparten mit besonderen ***Aktionen*** oder gewohnten, aber erweiterten eigenen ***Events*** präsentieren. Warum keine Dart-Stadtmeisterschaften für Hobbyteams im „Ally Pally“-Stile, einem HipHop-Battle oder einem Duell der Chöre, einem Football-Vergleich mit einem namhaften Gegner, „Kicking with…“ einer Fußball-Nationalspielerin, „fliegenden Federbällen“ oder der „Schlacht an der kalten Platte“. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Also helft uns, das Jahr 2022 zu einem ganz besonderen zu machen…

Die nächste Zusammenkunft des Jubiläums-Ausschusses findet statt am:

Montag, 15. Februar,
um 18 Uhr
im Haus am Dom

mit vorheriger Anmeldung an
info@djk-dom-minden.de

Zusätzliches Tagespflegeangebot in Rodenbeck

Die DJK Dom Minden bietet ab sofort eine fünfte Gruppe in den Räumlichkeiten neben der Kita St. Paulus an

Überschaubare Gruppengrößen sorgen in der von der DJK Dom Minden angebotenen Tagepflege dafür, dass eine auf die individuellen Bedürfnisse von Kindern im Alter von einem Jahr (bei Bedarf auch jünger) bis zum Kindergartenalter optimale Betreuung gewährleistet ist. Die pädagogische Förderung und Betreuung basiert dabei auf der individuellen Entwicklung eines jeden Kindes. Außerdem erhalten die Kinder so eine sanfte Vorbereitung auf den Kindergartenalltag.

„In unseren kindgerecht eingerichteten Räumen erleben die Kinder einen festen Tagesablauf mit gemeinsamem Frühstück und Mittagessen, sowie genügend Zeit zum Toben, Erleben und Lernen“, hebt Teresa Suwalski, Leiterin der DJK-Tagespflege, hervor. Zusätzlich zur Großtagespflege erhalten die Familien zugleich eine optimale Anbindung an das weitere Rahmenprogramm der DJK in Form von Elternkindgruppen wie z.B. dem Eltern-Kind-Turnen oder der Randzeitenhilfe in Form von Babysittern.

Zu den bislang bestehenden Gruppen der Kindertagespflege (zwei Neunergruppen im Haus am Dom, eine Fünfergruppe am Dom und eine Neunergruppe im Begegnungszentrum Bärenkämpen) kommt nun eine fünfte hinzu. In März startet das Angebot der Großtagespflege für neun Kinder im Mindener Ortsteil Rodenbeck, in den Räumlichkeiten an der Wettinerallee 31a, direkt neben der Kita St. Paulus.

Teresa Suwalski ist über die Erweiterung des Angebots sehr erfreut, weist zudem aber auch darauf hin, dass Anmeldungen für freie Plätze an die Geschäftsstelle der DJK Dom Minden telefonisch unter 0571/83764122 oder per Mail an t.suwalski@djk-dom-minden.de gerichtet werden können.

Anmeldung für freie Plätze per E-Mail oder per Telefon:

Mail: tagespflege@djk-dom-minden.de
Tel.: 0176 - 41357637

oder im Internet:
www.djk-dom-minden.de

So erreicht man die fünf Gruppen:

„Frösche“
Kleiner Domhof 30
32423 Minden

„Raupen“
Großer Domhof 16
32423 Minden

„Bienen“
Großer Domhof 11
32423 Minden

„Bärchen“
Sieben Bauern 20a
32425 Minden

„Spatzen“ (neue Gruppe)
Wettinerallee 31a
32427 Minden

Kanzlei | Welslau
Rechtsanwälte
Fachanwälte

Georg Welslau Rechtsanwalt
Fachanwalt für Insolvenz- und Steuerrecht | Insolvenzverwalter

Frank Schneeweis Rechtsanwalt
Fachanwalt für Insolvenz- und Arbeitsrecht | Insolvenzverwalter

Kuhlenstraße 97 | 32429 Minden | Tel. 0571.97425-0 | Fax 0571.97425-25 | www.kanzlei-welslau.de | info@kanzlei-welslau.de

Sprachliche Kompetenz beeinflusst den weiteren Bildungsweg

Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel der Welt ist“:

Katja Trognitz ist als Fachberatung bei der DJK angesiedelt

Das Motto ist Programm. Und es hätte vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend kaum treffender erwählt werden können: „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel der Welt ist“. Wie wahr. Aber eigentlich nichts Neues. Oder vielleicht doch? Letztlich geht es hierbei nicht darum, den Kindern in den Kitas eine Fremdsprache mit auf den Weg zu geben. Nein, bei diesem bundesweiten Programm, für das sich 2017 schon die Kita St. Ansgar qualifiziert hat und bei dem nun die Kitas St. Paulus und St. Michael folgen werden, geht es in erster Linie darum, möglichst alle Jungen und Mädchen teilhaben zu lassen. Es geht um das Wohlergehen jedes einzelnen Kindes.

Katja Trognitz ist „zusätzliche Fachberatung Sprach-Kitas“. Sie ist diejenige, die das Programm im heimischen Raum mit mehreren Kitas mit Leben füllt, es betreut und begleitet, Schulungen vornimmt. Die erste Welle der bundesweiten Maßnahme startete zu Beginn des Jahres 2016. Seit dem 1. Juli 2017 ist Trognitz, und mit ihr elf Kitas als Verbund, dabei. „Trägerübergreifend“, wie sie hervorhebt. So etwas sei sicherlich keine Selbstverständlichkeit, funktioniere aber sehr gut. Die meisten am Programm beteiligten Kindertagesstätten kämen aus Minden, aber auch in Espelkamp (2) und Herford (1) würden Einrichtungen dem Verbund der „Sprach-Kitas“ angehören.

Bund finanziert 19,5 Stundenkraft

Personell ist das Programm wie eine Pyramide aufgebaut. Trognitz gibt ihre Inhalte an das aus der jeweiligen Kita-Leitung und einer zusätzlich pädagogischen Fachkraft „Sprach-Kita“ gebildeten Kita-Tandem weiter. Die Fachkraft „Sprach-Kita“ trägt es dann in ihre Einrichtung, wendet sich damit an die dortigen pädagogischen Mitarbeiter(innen). Für die Kindertagesstätten bietet das Programm einen nicht unwesentlichen weiteren Vorteil, denn die Fachkraft „Sprach-Kita“ wird durch das Bundesprogramm des Familien-Ministeriums mit 25.000 Euro als 19,5 Stundenkraft gefördert. „Für die Träger ist es gut zu wissen, dass man eine Fachkraft einstellen kann, die von anderer Stelle aus bezahlt wird“, so die heimische Fachberatung.

Der DJK Dom Minden kommt im heimischen Verbund dabei eine besondere Rolle zu, denn die Stelle von Katja Trognitz ist bei ihr angesiedelt. Nach Gesprächen mit dem Jugendamt hatte sich Elke Vollendorf, Geschäftsführerin der DJK-Kita gGmbH und seinerzeit Leiterin der Kita St. Ansgar, 2017 bereiterklärt, die Stelle der zusätzlichen Fachberatung „Sprach-Kitas“ bei der DJK auszurichten. „Nach der Teilnahme an diesem Programm war die Resonanz der pädagogischen Fachkräfte hier sehr gut.“ berichtet Vollendorf.

Für Außenstehende wirkt das Programm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel der Welt ist“ auf den ersten Blick wie eine Weiterführung früher Bundesprogramme mit dem Ziel, dass Kinder schnell Deutsch erlernen und dabei in der Einrichtung ihre Muttersprache möglichst nicht gebrauchen. Früher sei immer propagiert worden, dass Familien aus anderen Teilen der Welt, die der deutschen Sprache nicht mächtig wären, durch Kurse und andere Maßnahmen die Probleme überwinden müssten. Der Ansatz, der dem jetzigen Bundesprogramm zugrunde liegt, sei aber ein gegenteiliger, so Trognitz „denn hierbei wird berücksichtigt, dass Sprachentwicklung ein ganzheitlicher Prozess ist. Wenn Kinder, statt defizitorientiert in Fördermaßnahmen, aktiv

Die DJK Dom Minden sucht zum 01. August ein/e

FSJer´in im Sportverein

Wünschenswert wären Erfahrungen im Sportbereich, Freude im Umgang mit Kinder und Jugendlichen und ein PKW-Führerschein

Die DJK Dom Minden ist ein Sportverein mit 5 verschiedenen Sparten in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, Musik, Bildung, Eltern-Kind und Sport. Außerdem ist Sie Träger von drei Kindergärten. Ein engagiertes Team und eine Aufwandsentschädigung erwarten dich.

Bewerbungen sind zu richten an:
DJK Dom Minden e.V., Frau Colaci,
Kleiner Domhof 30, 32423 Minden,
Tel.: 0571/83764-122

www.djk-dom-minden.de

ins Gruppengeschehen eingeladen und eingebunden werden, beteiligen sie sich auch eher (sprach)aktiv. Hier setzt das Programm an."

Katja Trognitz + Elke Vollendorf

Eltern müssen gern in die Kita kommen

Beim Blick auf die Kinder sei ein Zusammenwirken mit den Eltern eine wichtige Säule für den Erfolg. „Jungen und Mädchen sind nun mal in ihren Familien verankert. Arbeit mit Kindern erfordert daher immer auch die Zusammenarbeit mit ihren Familien. Es gilt nun zu erreichen, dass die Eltern gern in die Kita kommen und sich dort auch wohlfühlen", macht die heimische Fachberatung deutlich.

Ein weiterer wichtiger Punkt sei die Inklusion. „Jedes Kind soll sich als gleichwertigen, geschätzten und respektierten Teil der Kita-Gruppe erleben." Die pädagogischen Fachkräfte müssten die Vielfalt in der Gruppe als Ressource wahrnehmen und sich für jedes einzelne Kind interessieren. „Gutes Klima ohne Ausgrenzung", betont Trognitz.

Zudem soll eine alltagsintegrierte sprachliche Bildung integriert werden. Und zwar für alle Kinder durch die Begleitung und feinfühlige Unterstützung in ihrer natürlichen Sprachentwicklung. Die Bildungsarbeit der pädagogischen Fachkräfte würde den Kindern dabei kontinuierliche Lern- und Sprachanregungen im Alltagsgeschehen bieten.

Die Institutionen sind gefordert

Bezuschusst wurde das Programm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel der Welt ist" im Zeitraum 2017 bis 2020 mit 600 Millionen Euro. Nicht weniger als 7.000 zusätzliche halbe Fachkraftstellen in Kitas und in der Fachberatung konnten in diesem Zeitraum geschaffen werden.

Geld, das gut angelegt ist, wie auch Kita-Geschäftsführerin Elke Vollendorf findet. „Sprache ist nun mal der Schlüssel. Durch sie erschließen wir uns die Welt, treten mit Menschen in Kontakt und eignen uns Wissen an." Und Katja Trognitz ergänzt: „Sprachliche Kompetenzen haben einen erheblichen Einfluss auf den weiteren Bildungsweg. Dies gilt besonders für Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien und Familien mit nicht deutscher Herkunftssprache."

Und wie betonte die UNESCO-Kommission schon 2009: Nicht das einzelne Kind hat sich an die Bildungseinrichtung anzupassen, sondern die Institutionen stellen sich auf die Voraussetzungen der Kinder ein.

F.M. IMMOBILIEN

Spaß an der Sprache entwickeln

Claudia Bell arbeitet als Fachkraft „Sprach-Kita“ in der Kindertagesstätte St. Ansgar

Seit Juli 2017 nimmt die Kita St. Ansgar am bundesweiten Programm „Sprach- Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ teil. Bislang war sie die einzige Kita der DJK Dom Minden, die sich ihm angeschlossen hatte. Die Kindertagesstätten St. Paulus und St. Michael ziehen in diesem Jahr allerdings nach. Claudia Bell ist seit 2018 als Fachkraft „Sprach-Kita“ im Kindergarten in der St. Ansgar-Gemeinde tätig. Die staatlich anerkannte Erzieherin arbeitete zunächst in einer Kita im Kölner Raum, bevor sie nach der Geburt ihres ersten Kindes bei sich daheim als Tagesmutter in der Tagespflege arbeitete.

Vor neun Jahren verschlug es sie dann nach Minden. Kurz arbeitete sie in der Kita St. Michael, wodurch der Kontakt zu Elke Vollendorf entstand. „Und so kam es, dass Elke mich nach Jahren anrief, ob ich nicht Interesse an dem Programm und dem damit verbundenen 19,5-Stunden-Job als Fachkraft Sprach-Kita hätte.“

Kita-Tandem mit Nathalie Sauvêtre

Beide Seiten kamen schnell zusammen, so dass Bell inzwischen in ihr drittes Jahr in diesem pädagogischen Aufgabenbereich geht. Gemeinsam mit Kita-Leiterin Nathalie Sauvêtre bildet sie das dortige Kita-Tandem. Claudia Bell wird hierfür von Katja Trognitz (siehe Bericht auf den vorherigen Seiten) weitergebildet. Den Input trägt sie anschließend in die Kita weiter. „Der Vorteil ist, dass ich mich einzig auf die Belange und Themen des Sprach-Programms konzentrieren kann, um diese in der Kita gemeinsam mit den Fachkräften umzusetzen.“

An Informationsmaterial, aus dem Bell ihre Anregungen findet, mangelt es nicht. Denn den Fachkräften „Sprach-Kita“ steht eine Fülle an Materialien, Praxisbeispielen oder Hintergrundinformationen zur Verfügung. Zu Schwerpunktthemen werden regelmäßig Telefonkonferenz angeboten. Gegenseitige Hospitationen in Partner- Kitas, monatliche Treffen (nicht in Coronazeiten) und der Austausch untereinander fördern die Weiterentwicklung zusätzlich.

Claudia Bell ist in der Kita St. Ansgar in allen Gruppen tätig. Sie unterstützt das Kita-Team darin, Situationen für Kommunikation zu erkennen und zu nutzen. Dabei arbeitet sie auch exemplarisch mit den Kindern und gibt so ihr Wissen an die Fachkräfte weiter. So entstand auch das Montagstheater für alle

THERAPIEZEIT
PHYSIOTHERAPIE · KRANKENGYMNASTIK
SOPHIA KÄMMERLING

Kinder, wo in Kleingruppen Bildergeschichten entdeckt werden. Hier greift Bell auf eine bunte Mischung von Materialien und Methoden zurück. Zum Beispiel das Kamishibai-Theater oder aber die Dokumentenlampe, die es ermöglicht Bilderbücher an die Wand zu projizieren. „Ziel ist es die Kommunikation zu fördern und Spaß an Sprache zu entwickeln.“ Außerdem hat sie die Kooperation mit der Stadtbücherei aufleben lassen. Einmal im Monat kommt nun das Büchertaxi mit einem vielfältigen Angebot an Bilderbüchern, Dias und Bilderkarten.

Die Eltern der Kinder mitnehmen

Aber nicht nur die pädagogische Arbeit mit den Kindern ist für die Fachkräfte herausfordernd, auch die Erwachsenenbildung. Zum einen soll sich das eigene Kita-Team weiterentwickeln, zum anderen gilt es die Eltern der Kinder mitzunehmen.

Aber wie kommt man zum Ziel? Im Dialog wandeln die Fachkräfte in ihren Schulungen abstrakt klingende Ziele des Bundesprogramms in praktische Handlungsschritte um. Es geht darum, das Bewusstsein zu erlangen, welche Alltagssituationen man als Bildungsprozesse und Spracherwerbsphasen begreifen kann. „Dabei gilt es den Blick auf vorhandene Ressourcen zu lenken, bestehende Strukturen zu überdenken und durch Veränderungen Freiräume zu schaffen“, betont Katja Trognitz.

Die Veränderungen in der Kita zeigen sich durch manchmal kaum merkliche Veränderungen. So werden Bilder auf Augenhöhe der Kinder aufgehängt, Räume so gestaltet, dass sie stärker zum Sprechen anregen, Alltagssituationen bewusster genutzt, um mit den Kindern in den Dialog zu treten, Meinungen diskutiert und mit viel Spaß kommuniziert.

Beim Thema „Familie“ setzt Claudia Bell auf Aktionen wie das Eltern-Café, für das sie im Gemeindezentrum künftig gern zwei Zeiten einrichten möchte. „Dadurch sollen die Eltern untereinander mehr in Kontakt kommen.“

Daneben geht es um die Partizipation. Teilbereiche sollen von Kindern entworfen und mitgestaltet werden. Was spiele ich? Mit wem spiele ich? Wo

Ich bin richtig und wichtig

spiele ich? Die Kinder sollen sich aktiv in den Kita-Alltag einbringen können. Es ist wichtig, dass sie erleben und erfahren: Ich bin ich. Ich bin richtig und wichtig, also auch meine Bedürfnisse und Meinungen. Die Kinder werden unterstützt sich selbst wahrzunehmen und auszudrücken und selbstwirksam handeln zu können.

Die DJK Dom Minden KiTa gGmbH sucht

Alltagshelfer/in (w/m)

Der DJK-Kindergarten St. Michael sucht ab sofort mit wöchentlich 15 Stunden eine/n Alltagshelfer/in.

Die Tätigkeit ist befristet bis zum 31. Juli 2021

Hast du Interesse, dann melde Dich unter 0571 – 83 76 41 20

DJK DOM MINDEN Menschen in Bewegung

St. Paulus
KATHOLISCHER KINDERGARTEN

Auch Kinder können ausgelassen feiern

Am Rosenmontag wird sich verkleidet und gemeinsam getanzt.

Ab Mittwoch beginnt die Fastenzeit

Es ist die Zeit, bevor die 40-tägige Fastenzeit beginnt. Eine Zeit, in der ausgelassen gefeiert wird. Bis zum Aschermittwoch, jenem Tag, der den Auftakt der Vorbereitungen auf das Osterfest darstellt. Die Zeit davor wird genossen, u.a. mit dem Karneval. Umzüge, Masken, Musik, Verkleiden – das alles prägt diese Zeit, die im Volksmund gern auch fünfte Jahreszeit genannt wird.

Natürlich geht der Karneval auch an Kindertagesstätten nicht vorbei. Kein Wunder, denn Kinder lieben es, sich zu verkleiden, etwas anderes darstellen zu können. Oft das, was sie gern wären. Ein Cowboy, ein Pirat, eine Prinzessin. Und diesen Spaß wollen auch die Erzieherinnen der Kita St. Paulus ihren Kids nicht nehmen. Inzwischen laufen die Planungen für den Karneval 2021, der unter dem Motto „Unterwasserwelt“ steht, schon auf Hochtouren, wie Magdalena Maciej, die stellvertretende Leiterin der Einrichtung betont. „Wir möchten die Hallen und Gruppen wieder gemeinsam mit den Kindern schmücken, hängen Girlanden und Luftschlagen auf.“

Und klar: die Jungen und Mädchen überlegen immer früh, als was sie sich verkleiden wollen. „Natürlich gibt es auch Kinder, die das nicht wollen. Aus diesem Grund wird sich auch eine unserer Erzieherinnen nicht verkleiden.“

Eltern bestückten immer das Buffet

Am Rosenmontag (in diesem Jahr am 15. Februar) kamen die Kids in den vergangenen Jahren immer verkleidet in die Kita. Die Eltern trugen Zutaten für das Buffet bei. „Das haben wir mit ihnen vorher immer abgesprochen, damit alles sehr ausgewogen ist“, so Maciej. „Die Kita stellt dann immer das Brot.“ Beim Eintreffen um 7.30 Uhr begaben sich die Kinder nicht wie gewohnt in ihre Gruppen, sondern blieben bei Karnevalsmusik in der Halle. Dort wurde dann gemeinsam getanzt. „Man glaubt nicht, wieviel Spaß sie daran haben. Besonders beliebt bei ihnen sind die Polonaisen“, weiß Magdalena Maciej zu berichten. „Und in ihren Verkleidungen gehen sie dabei richtig auf.“

Gegen 9.15 Uhr gingen die Kids in ihre Gruppen, ließen sich das Frühstücksbuffet schmecken. Nach ein paar weiteren Tänzen in der Halle wurden in den Gruppen Stuhlkreise gebildet und ein paar Karnevalsspielchen durchgeführt, wie Topfschlagen oder Blinde Kuh.

Auch vor dem Rosenmontag wurde die Verkleidung bereits getragen. „Die Kinder kamen schon am Donnerstag und Freitag kostümiert. Allerdings gab es da noch kein Karnevalsprogramm.“

Am Aschermittwoch wurden die Kleinen dann auf die Fastenzeit vorbereitet. „Wir versuchen das, in dem wir die Dekoration am Dienstag abbauen. Ein paar der Girlanden heben wir allerdings auf. Die werden gemeinsam mit einem vertrockneten Buchsbaum am Aschermittwoch verbrannt“, erklärt die stellvertretender Kita-Leiterin das weitere Vorgehen. „Am Mittwoch erzählen wir Geschichten aus der Bibel mit Blick auf die Vorosterzeit. Zudem basteln wir mit den Kindern einen Fastenkalender mit kleinen Türchen, der bis Ostern gilt. Darin stehen dann Aufgaben wie „Wir wollen uns nicht streiten“, „Wir wollen bis Ostern nicht so viel Süßes essen“ oder „Ich möchte andere Kinder kennenlernen“. Zudem versuchen wir das Thema Osterzeit kindlich zu vermitteln.“

Asche wird auf ein Kreuz geklebt

Der Pastor der Domgemeinde hielt eine kleine Andacht und entzündete den Buchsbaum und die Girlanden in einer Feuerschale. Danach begaben sich alle in die Halle der Kita und klebten die Asche auf ein Kreuz, verbunden mit der Erklärung, dass nun die Fastenzeit beginnen würde. Mit der Asche zeichnete der Pastor zudem auf der Stirn jedes Kindes ein Kreuz und segnete es mit den Worten „Gott hat dich lieb“.

In welchem Rahmen Karneval diesmal möglich ist, wird sich zeigen. Ausfallen wird er aber nicht. Maciej: „Die Kinder freuen sich schon darauf, wollen unbedingt ihren Spaß haben.“

St. Michael
DOMKINDERGARTEN

Tiger-Kids – Kindergarten aktiv

Mit dem „Tiger“ und der „kleinen Lok“ auf dem Weg zu einer gesunden Ernährung

Die Materialien liegen in der Kita St. Michael schon länger parat. Jetzt freut man sich dort, die Inhalten mit Beginn des Jahres 2021 umzusetzen und dem Thema „Ernährung“ zu starten. Das Programm „TigerKids - Kindergarten aktiv“ mit den drei wichtigen Säulen Ernährung, Bewegung und Entspannung wurde im Jahr 2003 von der Stiftung Kindergesundheit entwickelt. Das Programm zielt darauf ab, die kindliche Gesundheit zu stärken und dabei die Prävalenz von Übergewicht und Adipositas

Gesundheitsbewusstes Verhalten fördern

zu reduzieren. Das Grundkonzept von „TigerKids“ ist handlungsorientiert und nutzt den spielerischen Ansatz, um ein gesundheitsbewusstes Verhalten im Setting Kindergarten zu fördern und langfristig zu implementieren. Dabei sind alle Programminhalte für eine Dauer von drei Jahren konzipiert.

Bereits im Jahr 2003/2004 wurde das Programm erstmalig wissenschaftlich evaluiert und die gewonnenen Erkenntnisse direkt mit eingearbeitet. „Im November wurden zudem kurze Online-Seminare angeboten, die eine erste Einführung in die drei Themenbereiche gaben, so dass man sofort loslegen konnte“, berichtet Heike Ruhe, stellvertretende Leistung/Löwengruppe in der Kita St. Michael.

Gemeinsam mit der Tiger-Handpuppe erleben die Kinder, wie eine gesunde und leckere Ernährung aussehen kann und werden mit den Erzieher/innen selbst aktiv. Das Wissen rund um die Nahrungsmittel wird vermittelt, indem die Kinder mit der kleinen Lok und dem Tiger gemeinsam auf Reise gehen. Anhand einer erzählten Geschichte füllen die Kinder die sieben Waggons einer selbst gestalteten oder gebastelten Eisenbahn mit Lebensmitteln und Getränken, die zu einer ausgewogenen Ernährung gehören. Dabei stellt die kleine Lok die gesunde Ernährung in optimaler Form vor und orientiert sich am kindlichen Erfassungshorizont.

Die anschließenden Aktivitäten und Spiele sollen dabei helfen, das ganze Jahr hindurch für eine gesunde Ernährung zu sorgen. So gibt es zum Beispiel die Möglichkeit ein TigerKids-Rennen durchzuführen, bei dem der kleine Tiger jeden Tag nachschaut, ob sich in den Brotdosen der Kinder gesunde Lebensmittel befinden. Hat der Tiger etwas Gesundes gefunden, dürfen die Kinder eine kleine Markierung auf den TigerKids Rennplan kleben und am Ende der Einheit nachsehen, wer das Rennen gewonnen hat. Zudem gibt es eine umfangreiche Sammlung von saisonalen Rezeptideen zum Selberkochen.

Eltern in das Programm integrieren

Auch die Eltern werden von Beginn an aktiv in das Programm integriert. So steht den Eltern auf der Homepage ein eigener Bereich mit zahlreichen weiteren Ausführungen zur Verfügung. Neben Informationen für einen Elternabend erhält die Einrichtung auch Newsletter und Tipp-Cards mit Tipps & Tricks zu den Themen Bewegung, Ernährung und Entspannung, die an die Eltern weitergegeben werden können. Diese sollen die Eltern bei der erfolgreichen Integration in den Alltag unterstützen.

„Durch das TigerKids-Programm bin ich zudem auf die sehr interessante Weiterbildung „Kinder gesund betreut“ aufmerksam geworden, die ebenfalls von der Stiftung Kindergesundheit angeboten wird. Dort habe mich gleich registriert“, führt Heike Ruhe weiter aus. Nach erfolgreichem Abschluss der Fortbildung erfolgt die Zertifizierung zur „Gesundheitsmanagerin in der Kindertagesbetreuung“.

Gebrauchtes günstig kaufen im
Zentral LAGER
Grimpenwall 16-20, 32423 Minden

Fastenzeit – oder: „Gewichtmachen für Gott“

Besondere Maßnahmen für die optimale Leistung in Wettkämpfen

Christian Bünnigmann

Es gibt Sportarten – wie Boxen, Judo oder Ringen –, in denen der Athlet von Zeit zu Zeit „Gewicht machen“ muss. Um in der von ihm bevorzugten Gewichtskategorie starten zu können, passt der Sportler seine Körpermasse an. Um sein Gewicht zu reduzieren und optimal für den Wettkampf aufgestellt zu sein, nimmt er zum Teil extreme Maßnahmen in Kauf. Dazu gehören Hungerdiäten, forciertes Schwitzen, Verzicht auf Flüssigkeit bis hin zu einem längeren Kopfstand kurz vor dem Wiegen, da die Fließgeschwindigkeit des Blutes eine Gewichtsreduktion vortäuscht. Auch individuelle Ernährungspläne für Spitzensportler sind nicht unüblich. Die Teammitglieder unserer Minden Wolves erhalten einen solchen. Diese Pläne, Einschränkungen und herausfordernden Maßnahmen sollen dazu dienen, dass im Wettkampf die optimale Leistung erbracht wird.

Was uns die Fastenzeit abverlangt, ist dagegen geradezu eine Kleinigkeit: Während der Fastenzeit und an jedem Freitag des Jahres üben wir einen konkreten Verzicht. Traditionell wird am Freitag kein Fleisch gegessen. Aber auch eine andere Einschränkung im Konsum von Genussmitteln ist möglich. Nur am Aschermittwoch und Karfreitag ist der Verzicht auf Fleischspeisen ausdrücklich vorgeschrieben.

Und was soll das? Geht es etwa darum, „Gewicht zu machen“ für Gott? In gewisser Weise Ja. Denn der Ruf der Fastenzeit nach Verzicht, aber auch nach Gebet und praktizierter Nächstenliebe, soll mich gut aufstellen für DEN „Wettkampf“ meines Lebens. Es handelt sich um einen Wettstreit mit mir selbst, in dem ich Jesus Christus immer ähnlicher werden soll.

Im Grunde geht es darum, meinen eigenen Egoismus zu reduzieren, in dem ich mich für Jesus Christus öffne. Jesus bittet mich darum, es immer mehr zuzulassen, dass ER in mir handelt. Dann werde ich mit SEINER Hilfe den Wettkampf meines Lebens gewinnen, das Ziel meines Lebens erreichen: Das ewige Leben, das unendliche Glück bei Gott, das uns Ostern verheißt.

Es grüßt Sie
Ihr
Pastor
Christian Bünnigmann

ST. MICHAELSHAUS
ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Stationäre Pflege
im Herzen der Stadt Minden
und in historischem Ambiente!

Begegnung mit einem uns anvertrauten Menschen heißt, ihn in seiner Persönlichkeit und Einmaligkeit ganzheitlich und individuell zu pflegen und zu betreuen.

Domstraße 1 | 32423 Minden | Telefon 0571 – 83 76 40
info@st-michaelshaus-minden.de | www.st-michaelshaus-minden.de

Impressum

Herausgeber
DJK Dom Minden e.V.

Geschäftsstelle geöffnet:
dienstags 10.00 – 11.30 Uhr
donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr
freitags 19.00 – 20.30 Uhr
außer in den Ferien

Kleiner Domhof 30
32423 Minden

Tel.: 0571 - 837 64 122
Fax: 0571 - 837 64 888

www.DJK-Dom-Minden.de
presse@djk-dom-minden.de

Redaktion
Pressebüro Krusche
Jasmin Czaja

Gestaltung
Indigo Mediateam

Verbreitete Auflage
2.000

Druck
Saxoprint

Ihr Bürobedarfs-Fachmarkt in Minden

Bruns Bürocentrum

Bereits seit 1881 bekommen Sie von uns „Schönes und Nützliches“ für’s Büro. 1999 entstand unser Fachmarkt am Trippeldamm. Auf ca. 300 qm bieten wir Ihnen kompetenten Service rund um das Büro für Minden und Ostwestfalen.

Unsere Büro-Experten kümmern sich in den Bereichen Bürobedarf, Büromöbel und Werbeartikel zuverlässig um Ihre Belange. Zusätzlich bieten wir Ihnen in unserem Fachmarkt, am Trippeldamm in Minden, eine große Produktauswahl mit über 5.000 Artikeln.

Wir setzen auf Service, Qualität und Leistung!
Ihre Zufriedenheit ist dabei Mittelpunkt unserer Arbeit.

Trippeldamm 20 | 32429 Minden

Fachmarkt Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8.30-18 Uhr | Sa.: 10-14 Uhr

Tel.: (0571) 882 75
Bestellannahme: Mo.-Fr. 8 -17 Uhr

www.bruns-buerocentrum.de
info@bruns-buerocentrum.de

Bruns Bürocentrum GmbH & Co. KG

Trippeldamm 20 | 32429 Minden
Telefon (0571) 882 75 | Telefax (0571) 882 304

www.bruns-buerocentrum.de
info@bruns-buerocentrum.de

Die Bruns Bürocentrum GmbH & Co. KG ist Teil der Unternehmensgruppe BRUNS